

Stadt Weingarten/Württ.Anlage zum Bebauungsplan

=====

"Lerchenfeld" v. 9.8.63

=====

I. Finkenweg

- | | |
|---|--|
| 1. Bauungsart: | Kleinsiedlungsgebiet |
| 2. Maß der baul. Nutzung: | Grundflächenzahl 0,16
Geschoßflächenzahl 0,16 |
| 3. Bauweise: | Doppelhäuser |
| 4. Gebäudestellung: | nach Lageplan vom 9.8.63 |
| 5. Grenzabstand: | nach Lageplan vom 9.8.63 |
| 6. Stockwerkszahl: | 1 |
| 7. Kniestock: | bis 60 cm |
| 8. Sockelhöhe: | wird vom Städt. Hochbauamt festgelegt |
| 9. Firstrichtung: | Hauptgebäude parallel zur Strasse |
| 10. Dachform: | Satteldach |
| 11. Dachneigung: | 48° |
| 12. Dachdeckung: | engobierte Ziegel |
| 13. Dachaufbauten: | bis 1/3 der Gebäudelänge und 80 cm
Höhe zulässig |
| 14. Garagen und Einstellplätze: | Der Erlass des Innenministeriums
vom 25.3.1959 Nr. V 4500/79 zum
Vollzug der Reichsgaragenordnung
ist Bestandteil dieser Satzung. |
| Lage: | nach Lageplan vom 9.8.63 |
| Dachform: | Satteldach |
| Dachneigung: | 19° |
| Dachdeckung: | engobierte Ziegel |
| 15. Nebengebäude und unbedeutende
Gebäude im Sinne des Art. 81
der WBO: | nicht zulässig |
| 16. Einfriedigungen: | entlang der Strasse als Hecke sonst
Maschendrahtzaun. |

II. Starenweg, Amselweg

- | | |
|---|---|
| 1. Bebauungsart: | Kleinsiedlungsgebiet |
| 2. Maß der baul. Nutzung: | Grundflächenzahl 0,16
Geschoßflächenzahl 0,16 |
| 3. Bauweise: | Einzelgebäude (offene Bauweise) |
| 4. Gebäudestellung: | nach Lageplan vom 9.8.63 |
| 5. Grenzabstand: | nördlich und südlich mind. 3 m |
| 6. Stockwerkszahl | 1 |
| 7. Kniestock | bis 60 cm |
| 8. Sockelhöhe: | wird vom Städt. Hochbauamt festgelegt |
| 9. Firstrichtung: | parallel zur Strasse |
| 10. Dachform: | Satteldach |
| 11. Dachneigung: | 48° |
| 12. Dachdeckung: | engobierte Ziegel |
| 13. Dachaufbauten: | bis 1/3 der Gebäudelänge und 80 cm Höhe zulässig |
| 14. Garagen und Einstellplätze: | Der Erlass des Innenministeriums vom 25.3.1959 Nr. V 4500/79 zum Vollzug der Reichsgaragenordnung ist Bestandteil dieser Satzung. |
| | nach Lageplan vom 9.8.63 |
| | Lage: |
| | Dachform: |
| | Dachneigung: |
| | Dachdeckung: |
| 15. Nebengebäude und unbedeutende Gebäude im Sinne des Art. 81 der WBO: | Satteldach |
| | 19° |
| | engobierte Ziegel |
| 16. Einfriedigungen: | nicht zulässig |
| | entlang der Strasse als Hecke sonst Maschendrahtzaun. |

III. Drosselweg, Lerchenweg

1. Bebauungsart:
2. Maß der baul. Nutzung:
3. Bauweise:
4. Gebäudestellung:
5. Grenzabstand:
6. Stockwerkszahl:
7. Kniestock:
8. Sockelhöhe:

reine Wohnbebauung
 Grundflächenzahl 0,3
 Geschossflächenzahl 0,6
 Einzelhäuser und Doppelhäuser
 nach Lageplan vom 9.8.63 9.8.63
 nach Lageplan vom 9.8.63
 2
 bis 30 cm
 wird vom Städt. Hochbauamt festgelegt

9. Firstrichtung:
10. Dachform:
11. Dachneigung:
12. Dachdeckung:
13. Dachaufbauten:
14. Garagen und Einstellplätze:

nach Lageplan vom 9.8.63
 Satteldach
 28°
 engoblierte Ziegel
 nicht zulässig

Der Erlass des Innenministeriums vom 25.3.1959 Nr. V 4500/79 zum Vollzug der Reichsgaragenordnung ist Bestandteil dieser Satzung.
 nach Lageplan vom 9.8.63

Lage:

Dachform, Dachneigung,
 und Dachdeckung:

wie Hauptgebäude

15. Nebengebäude und unbedeutende Gebäude im Sinne des Art. 81 der WBO:
16. Einfriedigungen:

nicht zulässig

entlang der Strasse als Hecke, max. 60 cm Höhe; auf der Rückseite Maschendrahtzaun

17. Vorgartengestaltung:

Die Vorgärten sind als Rasen anzulegen und zu bepflanzen. Die Bepflanzung darf die Übersicht des Verkehrsraumes nicht beeinträchtigen

IV. Boschstrasse, Falkenweg, Fasanenweg, Meisenweg

- | | |
|---|---|
| 1. Bebauungsart: | reine Wohnbebauung |
| 2. Maß der baul. Nutzung: | Grundflächenzahl 0,3
Geschoßflächenzahl 0,6 |
| 3. Bauweise: | Einzelgebäude (offene Bauweise)
ausgenommen Schwalbenweg westlich,
hier Reihenhäuser |
| 4. Gebäudestellung: | nach Lageplan vom 9.8.63 |
| 5. Grenzabstand: | nach Lageplan vom 9.8.63 |
| 6. Stockwerkszahl | 2 |
| 7. Kniestock: | bis 30 cm |
| 8. Sockelhöhe: | wird vom Städt. Hochbauamt festge-
legt |
| 9. Firstrichtung: | nach Lageplan vom 9.8.63 |
| 10. Dachform: | Satteldach |
| 11. Dachneigung: | 28° |
| 12. Dachdeckung: | engobierte Ziegel |
| 13. Dachaufbauten: | nicht zulässig |
| 14. Garagen und Einstellplätze: | Der Erlass des Innenministeriums
vom 25.3.1959 Nr. V 4500/79 zum
Vollzug der Reichsgaragenordnung
ist Bestandteil dieser Satzung. |
| | nach Lageplan vom 9.8.63 |
| | Lage: |
| | Dachform: |
| | Dachneigung: |
| | Dachdeckung: |
| 15. Nebengebäude und unbedeutende
Gebäude im Sinne des Art. 81
der WBO: | nicht zulässig |
| 16. Einfriedigungen: | entlang der Strasse als Hecke,
max. 60 cm Höhe; auf der Rückseite
Maschendrahtzaun |
| 17. Vorgartengestaltung: | Die Vorgärten sind als Rasen anzu-
säen und zu bepflanzen. Die Be-
pflanzung darf die Übersicht des
Verkehrsraumes nicht beeinträchtigen |
| 18. Radio- und Fernsehantenne: | nur als Sammelantenne zulässig |
| 19. Strom- und Telefonversorgungen: | Die Hausanschlüsse für Strom und
Telefon werden in Erdkabeln ausge-
führt. |

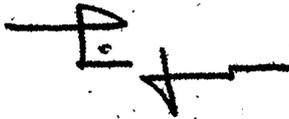
Begründung:

Der Bebauungsplan Lerchenfeld setzt die städtebauliche Ordnung in diesem Gebiet fest. Der Stadt Weingarten werden an Erschließungskosten voraussichtlich etwa DM .600.000.-..... entstehen (ohne Berücksichtigung der Erschließungsbeiträge).

Aufgestellt:

Weingarten, den 9.8.63

Städt. Hochbauamt:



Anmerkung:

Aussenputz und Farbgebung:

Beratung durch das Städt. Hochbauamt Weingarten.